Turbulenzen für Perger Beifahrer

Trotz vieler Hindernisse schlugen sich Perger Co-Piloten wacker bei Bosch-Rallye

Wetterkapriolen und mehrere technische Probleme machten den Rallye-Club-Perg Co-Piloten bei der Bosch Super Plus Rallye schwer zu schaffen.

PERG. Nach einem sehr guten Start mussten Michael Kogler und sein Arbinger Co-Pilot Jürgen Heigl fast zwei ganze Sonderprüfungen im Blindflug absolvieren, nachdem bei einem Fremdkontakt mit einer Videokamera die Windschutzscheibe des VW Scirocco TDI komplett zersplittert war. Der unfallbedingte Rückstand konnte bis zum Ende der Rallye beinahe wieder wettgemacht werden. Der Sieg in der Dieselklasse und Platz 5 in der 2 WD Wertung, sowie Gesamtplatz 15 sind das glänzende Ergebnis der Aufholjagd.

Weniger Glück hatten die beiden Co-Piloten im MCC Team Ursula Mayrhofer und Peter Medinger. Nach einer problemlosen Rallye kam auf der letzten Sonderprüfung das unerwartete Ende für das Mitsubishi Evo X Gespann Saibel/Mayrhofer. Mit einer guten Leistung, zwischenzeitlich sogar auf Platz 3 noch vor Serien-Staatsmeister Raimund Baumschlager liegend, fielen der Wiener und seine Sierninger Beifahrerin auf Gesamtplatz 5 mit Motorschaden aus. Ebenfalls Probleme mit der Technik hatten Jörg Rigger und seine Rallye-Club-Perg-Leihgabe Peter Medinger. Nachdem gleich bei der ersten Sonderprüfung der nagelneue Turbolader den Dienst verweigert hatte, startete das Duo am 2. Tag voll durch. SP Zeiten um Platz 15 zeigen, dass sich die beiden schnell aneinander gewöhnen konnten.

Michael Kogler und Co-Pilot Jürgen Heigl aus Arbing. Foto: Privat

Technische Probleme und ein Patschen auf der Strecke

Auf der letzten Sonderprüfung dann noch eine Schrecksekunde – der dritte Gang blieb stecken, jedoch konnte Rigger seinen MCC Mitsubishi Evo X ins Ziel retten. Ein Patschen auf der Verbindungsetappe brachte Medinger noch ordentlich ins Schwitzen, änderte aber nichts mehr an der Platzierung, dem 36. Gesamtrang. Trotz fehlender Top-Ergebnisse schlugen sich die Perger wacker bei schwierigen Verhältnissen.

Redaktionsschluss

ist immer Montag vor dem Erscheinen um 12 Uhr.